

Musikalische Lesung „Buch trifft Musik“

(15.10.2018) Im Rahmen der Donauwörther Kulturtage gibt es am 17. Oktober eine musikalische Lesung unter dem Motto „Buch trifft Musik“ mit Petra Plaum, Irene Hülsermann und Manuel Hechemer.

Was passiert, wenn sich in Donauwörth drei Menschen treffen, die auf unterschiedliche Weise leidenschaftlich gerne Geschichten erzählen? Sie machen ein abendfüllendes Programm daraus.

Die preisgekrönte Journalistin Petra Plaum war bereits in 33 Ländern unterwegs. Sie ist als Medizinjaurnalistin, Texterin und Dozentin erfolgreich. Ihre Kurzkrimis sowie Short Storys erscheinen in Anthologien und Zeitschriften.

Irene Hülsermann, aufgewachsen in Starnberg, zweijähriges Intermezzo in Rom, lebt gemeinsam mit ihrer Familie seit 21 Jahren in Donauwörth und hat noch immer nicht genug. Nach einem abwechslungsreichen Berufsleben schreibt sie als freiberufliche Journalistin für die Donauwörther Zeitung und verschiedene Magazine. Nach der Veröffentlichung ihres Kurzgeschichtenbuches „Sehnsucht nach Rom und Heimweh nach Bayern“ und dem Roman „Reise ihres Lebens“ machte sie gemeinsam mit Petra viele Lesungen im Raum Donau-Ries und Augsburg. Beide sind Mitbegründer des Autorenclub Donau-Ries.

Die passende musikalische Begleitung fanden sie mit Manuel Hechemer.

Manuel Hechemer ist Gitarrist und Sänger der Coverband TWICE, die seit achteinhalb Jahren in Donauwörth und auch darüber hinaus bekannt ist. Mit seiner Stimme und seinem Spiel hat er bereits viele Fans gewonnen.

Das Publikum erwarten an diesem Abend lustige und nachdenkliche, spannende und entspannte Momente ... und jede Menge fürs Herz. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Abend!

Kartenverkauf:

Die Eintrittskarten für die musikalische Lesung sind beim Kulturbüro der Stadt Donauwörth oder an der Abendkasse erhältlich (Tel. 0906 789 160, E-Mail: kultur@donauwoerth.de, www.donauwoerth.de).

Veranstalter:

Kulturbüro der Stadt Donauwörth

Rathausgasse 1

86609 Donauwörth

kultur@donauwoerth.de

Tel.: 0906 789-160

www.donauwoerth.de

Foto: Jörg Hülsermann